

Flavian Kurth

Aufgewachsen im Uhren- und Medtech-Tal zwischen Liestal und Waldenburg, habe ich meine erste Ausbildung als Feinmechaniker in der Uhrenindustrie gemacht. Nach einem halbjährigen Sprachaufenthalt in London bin ich in die damals noch junge IT-Branche eingestiegen, Operator, dann Programmierer an der Börse Zürich. Danach habe ich auf zweitem Bildungsweg die Matura nachgeholt und wurde Lehrer an der Berufswahlschule Basel. Diese Arbeit hat mich sehr befriedigt, es gelang mir, viele Jugendliche auf ihre Berufslehre vorzubereiten und für sie eine Lehrstelle zu finden.

Nachdem ich einige Zeit als Texter- und Konzepter freiberuflich gearbeitet habe, konnte ich mein erstes Buch «Erfolgreiches Selbst-Marketing» publizieren und meine eigene Werbeagentur aufbauen. In gut zwanzig Jahren habe ich diese sukzessive auf Kommunikationsdienstleistungen im Gesundheitswesen spezialisiert. In diesem Zusammenhang kamen die ersten Aufträge von Dr. med. Michel Romanens, der schliesslich mit der Anfrage an mich gelangte, ob ich mich dafür erwärmen könnte, das Sekretariat des Vereins Ethik und Medizin VEMS und der Fairfond Stiftung zu übernehmen. Ich konnte es.

Heute arbeite ich in einem 50%-Pensum für die Stiftung und entwickle und realisiere in einem zweiten 50%-Pensum mit meiner Agentur BGKS Marketing Communications AG Kampagnen im Gesundheitswesen auf allen drei Ebenen, Makroebene, Mesoebene und Mikroebene.